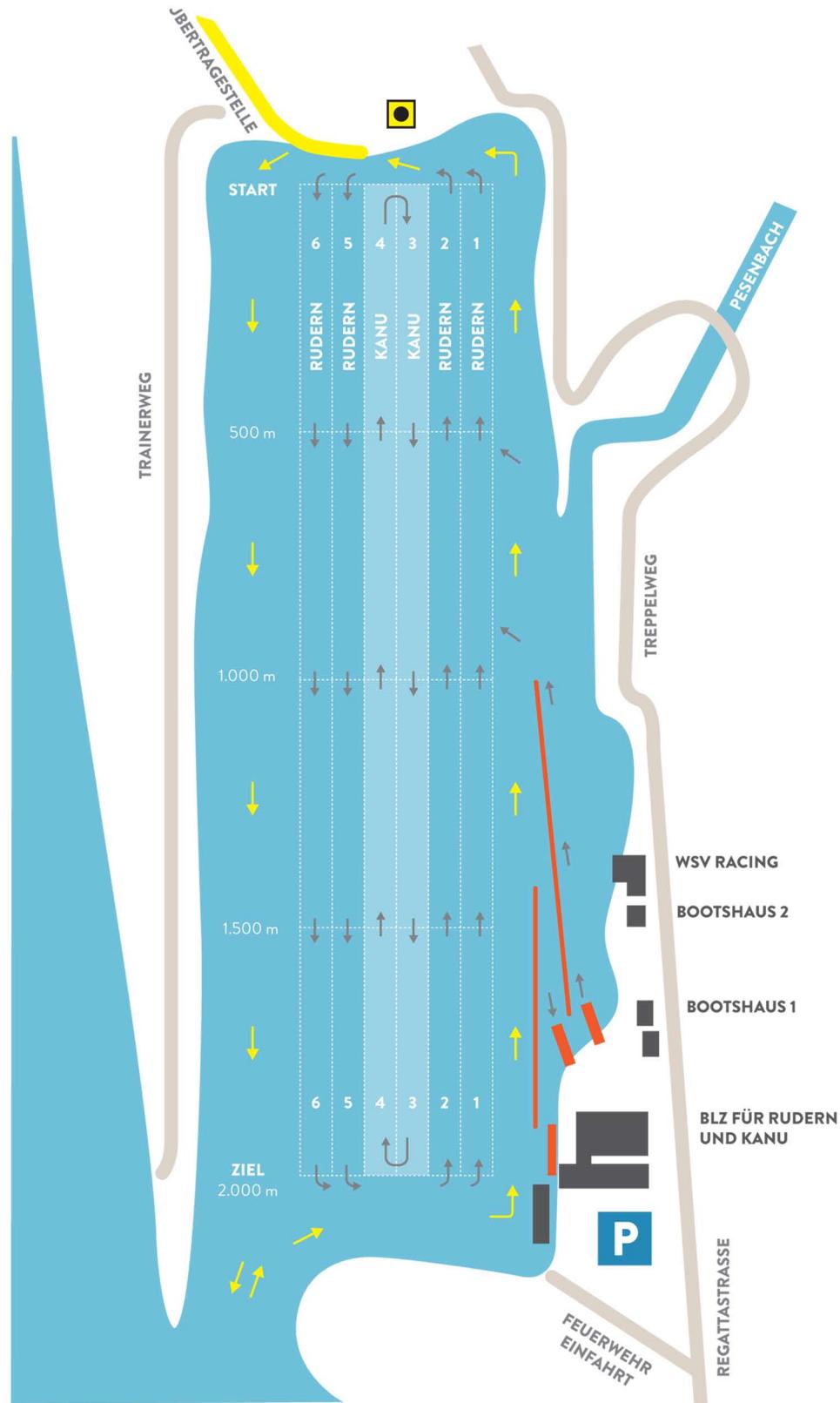


FAHRORDNUNG TRAINING TRAFFIC RULES



FAHRORDNUNG RVLO

Für den Zeitraum der Ballonierung:

- Außerhalb der Bahnen der Regattastrecke ist für Leistungssportler Rudern/Kanu kein Training gestattet.
- Außerhalb der Bahnen sind die Leistungssportler Rudern und Kanu für ein "Fahren auf Sicht" verantwortlich (hier ist der Bereich vom Ein-/Ausstiegsfloss in die Regattastrecke gemeint)
- Auf der südlichen Seite der Regattastrecke (Kraftwerksseite) kann in einer fiktiven Bahn 7 (entlang der äußersten Bojenkette) ein trainingspezifisches Rudertaining im Renntempo unter Aufsicht und Verantwortung (Gefahr von Auffahrunfällen) eines Trainers im Katamaran durchgeführt werden.
- Im Bereich des Startes ist für ALLE besondere Vorsicht geboten, da hier aus Platzgründen auch die Breiten- und Freizeitsportler Rudern und Kanu in die ballonierte Regattastrecke einfahren müssen und diese somit verwenden.
- Anfängertraining (bezüglich Aufsicht liegt diese in der Verantwortung jedes Vereines bzw. der Eltern), Wanderfahrten und Breitensport sind immer in jeweiliger Ufernähe und nicht in der Nähe der Regattabahnen durchzuführen (gelbe Pfeile). Beide Sportarten haben auf die vor Ihnen fahrenden Boote zu achten!

Für den Zeitraum, wo keine Ballonierung oder nur eine Mittelleine vorhanden ist (01.03.-31.03. & 01.11.-30.11.) gilt folgende Regelungen:

- Kanuten sind angehalten entgegen der Fahrordnung der Ruderer, im Uhrzeigersinn zu paddeln.
- Anfängertraining (bezüglich Aufsicht liegt diese in der Verantwortung jedes Vereines bzw. der Eltern) und Wanderfahrten sind entgegen dem Uhrzeigersinn in Ufernähe durchzuführen (gelbe Pfeile). Beide Sportarten haben auf die vor Ihnen fahrenden Boote zu achten!